

c 60

~~612~~

Bibliotheek  
der  
Landbouw Hogeschool  
WAGENINGEN



Die Preise verstehen sich in süddeutscher Währung, wovon 7 Kreuzer gleich sind: 10 Kreuzer Oesterreichischer Silberwährung, der Gulden zu 100 Kreuzer oder 2 Silbergrößen Preussisch oder 25 französischen Centimes, und da alle in diesem Verzeichniß vorkommenden Preis-Ansätze sich mit 7 theilen lassen, so ist die Berechnung nach den genannten Valuten sehr leicht.

Unbekannte belieben den Betrag der Bestellung gefälligst beifügen zu wollen; andernfalls ich mir erlaube denselben durch Nachnahme zu erheben.

## Rosen-Oculir-Reiser

von

**Remontant-, Bourbon-, Noisette-, Thee- etc.**

Versand-Zeit Juli und August.

Nach meiner Wahl 12 Reiser in 6 bezeichneten guten Sorten 56 fr.

"	"	"	25	"	"	12	"	"	"	"	1 fl. 45 fr.
"	"	"	50	"	"	25	"	"	"	"	3 fl. 30 fr.

## I n h a l t.

	Seite
<b>I. Erdbeeren</b> . . . . .	3
I. Wald-Erdbeer . . . . .	3
II. Alpen- oder Monats-Erdbeer . . . . .	3
III. Zimmt- oder Moschus-Erdbeer . . . . .	4
IV. Scharlach-Erdbeer . . . . .	4
V. Chili-Erdbeer . . . . .	4
VI. Ananas-Erdbeere und ihre Hybriden . . . . .	5
Erdbeeren:	
1. Allerneueste . . . . .	5
2. von 1863 . . . . .	5
3. von 1862 . . . . .	5
4. von 1861 . . . . .	6
5. von 1860 . . . . .	6
a) die Größten. b) die Feinschmeckenden . . . . .	7
c) die Reichlichsttragenden. d) die Frühreifenden . . . . .	8
e) die am leichtesten zu treiben . . . . .	8
Erdbeerenhalter . . . . .	8
<b>II. Himbeere</b> . . . . .	8
1. Monats- oder remontirende . . . . .	8
2. Einmal tragende . . . . .	9
<b>III. Brombeere</b> . . . . .	9
<b>IV. Johannisbeere</b> . . . . .	9
<b>V. Stachelbeere</b> . . . . .	10
<b>VI. Weintrauben</b> . . . . .	11
<b>Rosen-Oculir-Reiser</b> . . . . .	2
<b>Fruchttragende Bäume c.</b> . . . . .	11
<b>Heiden-Erde</b> . . . . .	11



Die geehrten Empfänger, welche keinen Gebrauch von dieser Preisliste machen können, sind höflichst gebeten, dieselbe an bekannte Gartenfreunde übergeben zu wollen.



# Beschreibender Catalog

der besten bis jetzt bekannten

## Beeren-Obst-Sorten

aus den Sammlungen des Herrn Director F ü r e r, welche unter Garantie der Richtigkeit in gut bewurzelten Pflanzen zu den beigesetzten Preisen zu beziehen sind durch

**Carl Schickler in Stuttgart,**

*Samen- und Pflanzenhandlung, Hirschstrasse Nr. 11.*

### I. Die Erdbeere. *Fragaria*.

Sie liebt einen nahrhaften, tiefgrundigen, mehr feuchten als trockenen und im Allgemeinen mehr schweren als leichten Boden und eine freie Lage, in welcher sie von Mittag an Schatten hat.

Die Anpflanzung geschieht im Frühjahr thunlichst bald und von Mitte August bis Anfang Oktober; die großfrüchtigen Sorten sollten nicht unter 1 Fuß Entfernung von einander gesetzt werden.

Etwas weß gewordene Pflanzen legt man vor dem Setzen einige Stunden lang in frisches Wasser, nachdem sie dann gepflanzt sind, gießt man sie tüchtig an und beschattet sie eine Zeitlang.

Um viele und große Früchte zu ziehen, schneidet man die Ranken ab, sobald sie sich zeigen. Man pflückt die Früchte am besten früh Morgens bei trockenem Wetter sammt den Kelchblättern, auf diese Weise halten sie sich am längsten.

### I. Abtheilung.

#### Die Wald-Erdbeere. *Fragaria vesca*.

Gedeiht auch im Garten sehr gut in nicht allzuschwerem Boden. Unter den vielen Varietäten aller Länder sind die nachfolgenden die Vorzüglichsten im Geschmack und Wohlgeruch.

224. Heterophylla	}	3 Stück 7 fr. 25 Stück 35 fr. 100 St. 1 fl. 10 fr.
225. Majause de Bargemon		
226. Vineuse de Champagne		
228. de Jonghe's		
227. Mit gefüllter Blüthe, ganz neu, sehr schön		fl. fr.
auch zu Einfassungen geeignet		3 Stück 14 fr. 25 Stück 1. 10
17. Grünfrüchtige, interessant wegen ihrer Farbe		1 Stück — 7

### II. Abtheilung.

#### Die Alpen oder Monats-Erdbeere. *Fr. semperflorens*.

Auch sie liebt einen nicht allzuschweren Boden und bringt ihre trefflichen Früchte vom Juni bis zum Winter.

N <sup>o</sup> .	a) Rothfrüchtige.	fl. fr.
164. Gaillon, ohne Ranken	2 Stück	— 7

N <sup>o</sup> .			fl.	fr.
212.	Gallande, ganz neu, mit sehr großer Frucht			
	3 Stück 14 fr.	25	Stück	1. 10
49.	Gilberts, große, braune, wohlriechende	2	"	— 7
215.	Gloire de St. Denis-Laval, neu und sehr gut			
	3 Stück 14 fr.	25	"	1. 10
90.	Gloire du nord, sehr gut	2	"	— 7
189.	Versailler, eine der Allerbesten und Empfehlens-	2	"	— 7
	wertheften, sehr groß, vortrefflich und reichtragend	25	"	— 42
		50	"	1. 10

b) Gelbfrüchtige.

221.	Blanche d'Orleans, sehr groß, gut und reichtragend,			
	ganz neu 1 Stück 21 fr.	3	"	— 42
163.	Gaillon, ohne Ranken	2	"	— 7

### III. Abtheilung.

#### Die Zimmt- oder Moschus-Erdbeere. Fr. elatior.

Ihre Früchte gehören zu den Allerbesten, wenn sie bei völliger Reife ge-  
pflückt werden. Eine Mischung derselben mit den Englischen Erdbeeren Ab-  
theilung VI. ist besonders wohlschmeckend.

Die Pflanze liebt einen etwas schweren, recht nahrhaften Boden und ver-  
langt nach der Blüthe bei trockenem Wetter öfters, reichliches Gießen.

Unter einigen Varietäten kommen zuweilen Pflanzen mit nur männlichen  
Blüthen vor, welche man als unfruchtbar aus dem Sortiment entfernen muß.  
Wegen der Festigkeit des Fleisches eignen sich die Zimmt-Erdbeeren auch ganz  
vorzüglich zum Einmachen.

N <sup>o</sup> .			fl.	fr.
175.	Improved Hautbois, die neueste	1	Stück	— 7
58.	La belle Bordelaise, die früheste			
91.	Monstrous Hautbois, die größte	alle sehr gut 2 St. 7 fr. 25	"	— 42
28.	Myatts fertilized " die späteste		"	— 42
	Außer Obigen noch mehrere gute Sorten mit Namen			
	3 Stück 7 fr.	25	"	— 35

### IV. Abtheilung.

#### Die Scharlach-Erdbeere. Fr. virginiana.

Sie reift frühe, die Früchte sind mittelgroß oder klein, gut zum Einmachen;  
die Pflanze liebt etwas leichteren Boden.

70.	American Scarlet, sehr süß, wohlschmeckend	2	Stück	— 7
184.	Monroe " neu, früh und reichtragend	1	"	— 7

### V. Abtheilung.

#### Die Chili-Erdbeere. Fr. chilensis.

Ihre Varietäten zeichnen sich durch oft enorme Größe aus. Einige ge-  
heihen nur in Heide-Erde, die übrigen lieben schweren, nahrhaften Boden.

1.	Chili (die Stammutter der meisten Großfrüchtigen			
	Erdbeeren) sehr groß, blaßroth	1	Stück	— 14
6.	Chili orange, sehr selten, gut und schön (muß in Heide-			
	Erde cultivirt werden)	1	"	— 28
94.	Chili mit rosenrother Frucht, ganz besonders inter-			
	essante und sehr schöne seltene Erdbeere (ist in			
	Heide-Erde zu pflanzen)	1	Stück 21 fr.	— 42
		3	"	— 42

N<sup>o</sup>.

11. Madame Elise Vilmorin, sehr groß, gut und schön . . . 1 Stück — 7 fl. fr.  
 Nr. 6 und 94 werden auf Verlangen in kleinen Töpfen versendet, machen  
 sehr kräftige, schöne Pflanzen, letztere insbesondere.

## VI. Abtheilung.

**Die Ananas- oder Englische Erdbeere und ihre Hybriden.**  
**Fragaria grandiflora.**

Diese Abtheilung liefert die zahlreichsten Varietäten, die schönsten, größten und wohlschmeckendsten Früchte. Sie verlangen etwas schweren Boden.

### 1. Allerneueste noch nicht im Handel erschienene

Gloria von Nicholson

von einem bis jetzt unerreichtem Wohlgeschmack und Aroma, dabei eine sehr schöne, länglich ovale, über mittelgroße Frucht, von glänzender orangerother Farbe, mit saftigem weißröthlichem Fleische, früh reifend und sehr kräftige harte Pflanze, verdient ihren Namen mit Recht.

Der Vorrath ist klein. 1 Stück 1 fl. 10 fr.

### N<sup>o</sup>. 2. Erdbeeren von 1863 kosten per 1 Stück 21 fr.

174. British Sovereign (Stew. & Neils.), sehr groß u. reichtragend, harte Pflanze.  
 67. Charlemagne (Lorio), groß, schön und reichtragend.  
 200. Culverwells sans pareil, dick, glänzend roth, sehr süß und gut.  
 173. Coeur de St. Innocent, sehr große Frucht, süß und wohlriechend.  
 220. Cornucopia (Nicholson), große, herzförmige Frucht, mit rosenrothem, süßem Fleische.  
 222. Eclipse (Reeve), große, ovalrunde Frucht, mit süßem, parfümitem Fleische, fruchtbar und früh.  
 166. Exposition de Châlons (Dr. Nicaise), sehr groß, rosenrothes Fleische, süß, saftig und sehr wohlriechend, hält sich lange am Stock.  
 192. Great Eastern, ähnlich wie Nr. 174.  
 214. La boule du monde (Souppert & Notting), mittelgroße, runde, rosenrothe Frucht mit weißem süßem Fleische.  
 171. Lord Murray (Stew. & Neils.), ähnlich wie Nr. 174.  
 223. Magnifique du moulinet, groß und wohlschmeckend.  
 219. Newton's seedling (Challoner), dicke, konische Frucht, brillantroth, süß und wohlriechend.  
 218. Risleman (Ingram), oft enorm groß, konisch oder Hahnenkammförmig, lachserrothes süßes Fleische, sehr fruchtbar, spätreifend.

Von vorstehenden Neuheiten kosten

nach Wahl des Bestellers 6 Stück . . . 1 fl. 45 fr.

nach meiner Wahl 6 Stück in 6 Sorten 1 fl. 24 fr.

12 " " " " 2 fl. 20 fr.

### 3. Beste Erdbeersorten von 1862 kosten per 1 Stück 14 fr.

198. Bouhou, sehr kräftig und früh, mittelgroß, schön und fein.  
 199. Duchesse de Beaumont, groß, süß, saftig und früh.  
 202. Emily, dicke Frucht, wohlschmeckend, spät.  
 211. Fillmore (Feast), groß, schön, die beste der amerikanischen Varietäten.  
 203. Frogmore late pine (Ingram), die beste unter den spätreifenden, schön und groß.  
 204. Garibaldi, sehr groß, oval, mit röthlichem Fleische.  
 205. Highland Mary, dick und schön, süß.



N<sup>o</sup>.

194. Lucas (de Jonghe), eine der besten in jeder Beziehung, schön, früh, reichtragend mit feinstem Geschmack.  
 196. Madame Colonge, sehr dick, dauerhaft und fruchtbar.  
 206. Orb, dick, schön und von ausgezeichnetem Geschmack.  
 207. Ornement des tables, mittelgroß, sehr schön, sehr wohlschmeckend und wohlriechend.  
 208. Prinz Alfred, sehr große, saftige, süße Frucht.  
 195. Prinz Arthur, mittelgroß, orangeroth, mit süßem, parfümirtem Fleisch.  
 210. Risfeman, sehr groß, saftig und süß, langtragend.  
     hievon kosten nach Wahl des Bestellers 12 Stück . . . 2 fl. 20 fr.  
     nach meiner Wahl 12 Stück in 6 Sorten . . . 1 fl. 24 fr.  
     " " " 25 " " " . . . 2 fl. 20 fr.

#### 4. Beste Erdbeeren von 1861.

Nebst einigen Seltenen älteren. Kosten per 1 Stück 7 fr.

179. Ambrosia, sehr groß, sehr saftig und gut, mit Maulbeergeschmack.  
 79. Beauty of England, sehr groß, vortrefflich und empfehlenswerth.  
 9. Bicton Pine, am braunweiße dicke Frucht, bester Dualität.  
 15. Carolina superba, groß, sehr schön, eine der besten.  
 180. Crimson queen, sehr dicke trefflich schmeckende Frucht, fruchtbar, spät.  
 178. Dr. Carl Koch, dick, sehr wohlschmeckend.  
 4. Duc de Malakoff, ein Riese unter den Erdbeeren, oft 3 Loth schwer, mit Ananasgeschmack, sehr gut, reichtragend.  
 93. Empress Eugenia, eine der größten, sehr wohlriechend und wohlschmeckend, sehr empfehlenswerth.  
 183. Jenny Lind, sehr gut, eine der frühesten und reichsttragendsten.  
 52. La Constante, allerersten Ranges in jeder Beziehung.  
 7. La"delicieuse, ebenfalls ausgezeichnet, sehr spät.  
 41. La Reine, mit weißlicher großer, sehr guter Frucht.  
 188. La" Sultane, sehr schöne oft große doppelte Beere.  
 187. Marguerite, eine der allergrößten, schönsten u. besten, sehr zu empfehlen.  
     (Siehe Abbildung auf dem Umschlag.)  
 5. May queen, mittelgroß, fein, außerordentlich tragbar und die Allerfrüheste, oft vor Mitte Mai reif.  
 185. Napoleon III., bekannt als ausgezeichnet, groß, spät.  
 186. Non such, ebenfalls sehr gut, mittelgroß.  
 51. Oscar, große, süße und aromatische Frucht.  
 89. Princesse Frédéric William. Die früheste unter den großfrüchtigen, sehr fruchtbar und vortrefflich.  
 43. Sir Harry, bekannt als eine der allerersten und schönsten.  
 46. Triomphe (American), gleichfalls ganz besonders gut, mittelgroß, sehr früh und fruchtbar, nebst 25 weitere sehr gute Sorten.  
     hievon kosten nach Wahl des Bestellers 12 Stück . . . 1 fl. 10 fr.  
     nach meiner Wahl 12 Stück in 1 Sorte . . . — fl. 35 fr.  
     " " " 12 " " 12 " . . . — fl. 56 fr.  
     " " " 25 " " " . . . 1 fl. 24 fr.

#### 5. Beste Erdbeere bis 1860 kosten per 2 Stück 7 fr.

170. Ananas de Bretagne, sehr groß, weißlich und gut.  
 12. Ananas Lecog, sehr abgehärtet, groß und wohlschmeckend.  
 95. Anette, sehr spät, sehr groß und gut.  
 96. Australia, sehr groß, gut, fruchtbar, spät.  
 100. Belle de Vibert, groß, fein, fruchtbar, früh.

N<sup>o</sup>.

115. Bonté St. Julien, mittelgroß, schön und reichtragend.
13. British queen, alte bekannte ganz vortreffliche Frucht.
73. Comtesse de Marnes, sehr groß, süß, reichlich und langtragend.
158. Eliza Rivers, vortrefflicher Qualität, Ananasgeschmack.
54. Excellente, wie ihr Name.
85. Gelineau, sehr große gute, spätreisende und fruchtbare Varietät.
106. Goliath, groß, gut, reichtragend, verträgt den Transport.
105. Henriette, groß, schön und empfehlenswerth.
23. Jucunda, sehr groß, sehr gut und reichtragend, kommt überall fort.
78. Hoveys seedling, groß, reichtragend, gut.
22. Knewetts new, schön und gut, reichlich tragend.
3. La Châlonaise, sehr schön und groß, wohlschmeckend und fruchtbar.
29. Magnum bonum, ist wie ihr Name besagt.
25. Marquise de Latour-Maubourg, sehr groß u. schön, süß u. f. reichtragend.
26. Muscadin de Liège, mittelgroß, sehr feine, süße Frucht.
34. Prince of Wales (Stew. & Neils.) sehr groß, schön, gut u. eine der frühesten.
152. Princesse Alice Maud, groß, gut und sehr früh und fruchtbar.
124. Princesse Royale, sehr schön, sehr groß und reichlich tragend.
107. Queen Victoria, sehr frühe, schöne, große und gute Frucht.
47. Rival queen, spät, schön und trefflich.
40. Ruby, sehr schön und sehr groß, früh, langtragend und sehr gut.
56. Sir Charles Napier, mittelgroß, sehr gut und reichtragend.
45. Sir Walter Scott, von sehr großer Fruchtbarkeit, sehr schön und sehr gut.
177. Surprise, sehr dicke Beere, blaß orangefarb, sehr fruchtbar und spät.
62. Surpasse Mammoth, sehr späte, sehr große und gute Frucht, nebst 100 weiteren Sorten.

Nach Wahl des Bestellers	12 Stück in 1 Sorte	fl.	fr.
" " " "	12 " " mehreren Sorten	—	28
" " " "	36 " " " " " "	—	35
" " " "	12 " " in 1 Sorte	—	1. 10
" " " "	12 " " 12 " "	—	21
" " " "	12 " " 12 " "	—	28
" " " "	25 " " 12 " "	—	42
" " " "	50 " " 25 " "	1.	24
" " " "	100 " " 25 " "	2.	20
" " " "	150 " " 50 " "	3.	30
" " " "	100 " Wald-Erdbeeren mit Namen	1.	45
" " " "	100 " " " ohne " "	—	56
" " " "	100 " Monats " " "	1.	3
" " " "	100 " Engl. Größtfrucht. ohne Namen	1.	3
" " " "	100 " alle Sorten gemischt " "	—	56
" " " "	100 " Ananas Erdbeeren	1.	3

### Von Abtheilung VI. 3 bis 5 sind

a) die grössten Erdbeeren folgende:

- VI. 3. Nr. 199, 203, 204, 196, 208, 210.  
 „ 4. Nr. 179, 79, 180, 4, 93, 187, 43.  
 „ 5. Nr. 170, 95, 96, 73, 54, 85, 23, 3, 40, 177.

b) Die Feinstschmeckenden.

- VI. 3. Nr. 211, 194, 207.  
 „ 4. Nr. 79, 9, 180, 15, 178, 4, 93, 52, 7, 41, 188, 187, 5, 185, 186, 51, 43, 46.  
 „ 5. Nr. 13, 158, 54, 105, 3, 26, 29, 47, 45, 56.

c) Die Reichlichsttragenden.

VI. 3. Nr. 194, 210.

" 4. Nr. 93, 183, 187, 185, 52, 5.

" 5. Nr. 115, 73, 158, 85, 78, 23, 3, 25, 29, 177. 45, 56, 53.

d) Die Frühreifenden.

VI. 3. Nr. 195.

" 4. Nr. 183, 187, 5, 51, 89.

" 5. Nr. 100, 73, 25, 34, 152, 124, 107.

e) Die am leichtesten zu treiben.

VI. 3. Nr. 194, 195.

" 4. Nr. 4, 93, 52, 187, 5, 51, 89, 43, 46.

" 5. Nr. 12, 73, 152, 107, 40, 45, 56, 53.

Aus jeder der vorstehenden 5 Categorien a, b, c, d, e.

kosten nach meiner Wahl 12 Stück von einer Sorte . . . . 35 fr.

" " " " 12 " in 12 Sorten . . . . 56 fr.

" " " " 36 " " " " 1 fl. 45 fr.

" " " " 75 " " " " 2 fl. 48 fr.

" " " " 100 " " 50 Sorten, aus jeder

der 5 Categorien a—e je 20 Stück in 10 Sorten 3 fl. 30 fr.

**Erdbeerhalter**, bei deren Anwendung die reisenden Früchten mit dem

Boden nicht in Berührung kommen und reinlich bleiben 1 Stück 15 fr.

## II. Die Himbeere. *Rubus Idaeus*.

Anpflanzung im Frühjahr und im Herbst, wobei man die Pflanzen auf  $\frac{1}{2}$  Fuß verkürzt. Im ersten Sommer gießt man sie einigemal reichlich an und gibt den Haupttrieben Pfählen. In den folgenden Jahren läßt man jedem Stocke 2 Fruchttriebe und die 2 stärksten Sommertriebe. Erstere schneidet man nach der Erndte ganz ab, Letztere verkürzt man im Herbst auf 4—5 Fuß.

Die Monats-Himbeere kürzt man nach der ersten Erndte zunächst nur an den Seitenzweigen, im übrigen behandelt man sie wie die andern. Um die Sorten unvermischt zu halten ist es nöthig sie weit von einander zu pflanzen, weil die Stöcke schon im zweiten Jahre ihre Ausläufer weit unter der Erde hin verbreiten. Freie, sonnige Lage sagt der Himbeere am meisten zu.

### 1. Monats- oder remontirende Himbeeren.

Sie bringen ihre Früchte in großer Menge vom Juli bis zum Eintritt des Frostes im Spätherbst.

N<sup>o</sup>.

a) Mit rothen Früchten.

		fl.	fr.
5.	Catawissa (Americ.), große, treffliche Beere und sehr reichlich tragend, neu . . . . .	1 Stück	— 14
31.	Delices de Gaugé, ganz neu, vorzüglich . . . . .	1 "	— 14
6.	Merveille (rothe) bekannte vortreffliche Frucht 1 Stück 7 fr. 6	"	— 35
16.	Schöne von Fontenay, dunkle, blau überlaufene Beere, Hybride v. Himbeere u. Brombeere, sehr fruchtbar 1 Stück 7 fr. . . . .	6 "	— 35
27.	Schöne von Orléans, ganz neu, sehr gut, niedrig wachsend 1 Stück 14 fr. . . . .	6 "	— 52

b) Mit gelben Früchten.

7.	Merveille (gelbe), von bester Qualität und so reichlich tragend, daß 150 Beeren an einem fußlangen Zweig keine Seltenheit sind, 1 Stück 7 fr. . . . .	6 "	— 35
----	---	-----	------



## 2. Einmal tragende Himbeeren.

№.	a) Mit rothen Früchten.		fl.	fr.
1.	Antwerpener, große, dunkelrothe Frucht, sehr süß, remontirt zuweilen	1 Stück	—	7
2.	Fastolff, berühmte, vortreffliche Frucht erster Größe und sehr schön	1 Stück	7	fr.
28.	Fill basket, ganz neu, f. reichtragend, daher ihr Name	6	"	— 35
17.	Hornet, große orangerothe Beere mit langem Stiel, trägt bis zum Herbst, neu	1	"	— 21
13.	Prinz Napoleon, glänzend roth, eine d. Tragbarsten, neu	1	"	— 14
35.	Rattlers giant, sehr große, gute Beere, in England sehr beliebt, neu	1	"	— 14
4.	Victoria von Cornwall, dunkelrothe, große, sehr vorzügliche Frucht	1	"	— 14
3.	Vorsters Größe, eine der Besten, groß, rund, dunkelroth	1	"	— 7

b) Mit gelben Früchten.		fl.	fr.
10. Antwerpener, groß, süß, blaßgelb	1 Stück	—	7
29. Gelbe von Malta, groß, schön und gut, neu	1	"	— 14
30. Magnum bonum, ganz neu, sehr gut und außerordentlich reichtragend	1	"	— 14
12. Monstrueuse, sehr groß, gut und neu	1	"	— 14
Und noch 12 weitere gute Sorten.			
Von vorstehenden nach meiner Wahl 6 Stück in 6 Sorten			
" " " " 12 " " 12 "			
25 Stück ohne Namensbezeichnung			
Aus allen Abtheilungen 100 "			
			1. 45

### III. Die Brombeere. Rubus.

Anpflanzung im Frühjahr und Herbst, am besten an einer Wand oder Mauer, auf 1 Fuß verkürzt, den Haupttrieben giebt man Pfählen.

№. 10. Lawton oder New-Rochelle, die größte und saftreichste, ganz neu . . . . .	1 Stück	fl. fr. — 42
Und weitere 4—5 Sorten.		

### IV. Die Johannisbeere. Ribes.

Anpflanzung im Frühjahr und Herbst, man lockert die Erde um die Stöcke öfter auf und schneidet die Sommertriebe auf  $\frac{2}{3}$  ihrer Länge zurück. Zu Bäumchen gezogen am schönsten, liebt freie sonnige Lage.

№.	a) Mit rother Frucht.		fl.	fr.
7.	Holländische, große, beste (Prinz Albert), halb und reichtragend, dauerhaft in der Blüthe	2 Stück	7	fr.
23.	Impériale, sehr schöne gute Frucht in langen Trauben	1	"	— 14
1.	Kirsch, J. B., die bekannte, größte	1	"	— 14
4.	Versailler, f. dunkelroth, mild, lange Traube, f. gut	1	"	— 14
b) Mit fleischfarbener Frucht.				
17.	Champagner, J. B., groß und ansehnlich	1	"	— 7
16.	Grosse Holländische, mild und wohlgeschmeckend	1	"	— 14
c) Mit gestreifter Frucht.				
11.	Gloire des Sablons, blutroth und weiß gestreift, schön und wohlgeschmeckend	1	"	— 14

N <sup>o</sup> .	d) Mit weisser Frucht.	fl.	fr.
14.	Holländische, große Beste, sehr tragbar, hart in der Blüthe, allerersten Ranges 2 Stück 7 fr. . . . .	50 Stück	2. 20
	e) Mit schwarzer Frucht. (Cassis.)		
20.	Black bank up, die größte unter den Cassis . . . .	1 "	— 14
27.	Gewöhnliche 2 Stück 7 fr. . . . .	12 "	— 35
	f) Mit gelber Frucht (Cassis)		
21.	sehr wohlschmeckend (Reißt 15 weiteren Sorten.)	1 "	— 14
	Nach meiner Wahl 6 Stück in 6 Sorten . . . . .		— 35

### V. Die Stachelbeere. Ribes grossularia.

Anpflanzung am besten im Herbst, liebt etwas schweren Boden und freie halbschattige Lage. Die Sommertriebe werden im Winter um  $\frac{1}{3}$  verkürzt, im übrigen beschränkt sich der Schnitt darauf die Krone leicht zu halten. Die beste Form ist die Pyramide mit 1— $1\frac{1}{2}$  Fuß Stammhöhe.

#### Englische Preisbeeren.

- N<sup>o</sup>. Von diesen erhielten 1862 die meisten Preise:
150. London (Banks), tiefroth, glatt, lang, erhielt 343 Preise. Die schwerste Beere wog stark 2 Loth = 32 grammes.
151. Leveller (Greenholgh), tiefgelb, glatt, lang, 243 Preise. Schwerste circa 2 Loth.
152. Stockwell (Duke), tiefgrün, glatt, lang, 196 Preise. Schwerste circa 2 Lth.
153. Antagonist (Oldfield), weiß, behaart, lang, 265 Preise. Schwerste circa  $2\frac{1}{2}$  Loth. (Siehe Abbildung auf dem Umschlag.)

Von vorstehenden merkwürdigen Stachelbeeren kostet 1 Stück 35 fr.

Alle 4 zusammen 1 fl. 45 fr.

Außer Obigen weitere 200 Varietäten ersten Ranges, unter denen sich nachfolgende besonders auszeichnen:

#### a) Mit rother Frucht.

22. Alicant. 203. Cheshire lass. 14. Cheshire lady. 155. Clayton. 5. Commander. 166. Companion. 156. Conquering hero. 154. Dans mistake. 9. Farmers glory. 1. High Sheriff. 19. Jolly minor. 10. Keens seedling. 8. Overall. 2. Queen. 11. Rifleman. 7. Roaring lion. 25. Rockwood. 15. Top sawjer. 4. Twig'em. 6. Victory. 13. Warrington red. 3. Wonderful.

#### b) Mit gelber Frucht.

65. Britannia. 72. Bumper. 157. Catherine. 158. Drill. 71. Freecost. 66. Golden crown. 77. Governess. 69. Liberator. 76. Lombard. 63. Lord Douglas. 159. Peru. 62. Round smoothy yellow. 74. Smiling beauty. 70. Smuggler. 73. Teazer. 75. Two to one. 68. Yellow eagle. 64. Yellow lion. 61. Yellow seedling.

#### c) Mit grüner Frucht.

34. Aaron. 132. Crownbob. 33. Duckwing. 35. Esmeralde. 209. Green overall. 38. Green walnut. 37. Green Willow. 39. Jolly, Anglers. 31. Lovely Ann. 36. Nettle green. 49. Ocean green. 32. Plain long green. 42. Smiling beauty. 161. Rough green. 162. Telegraph. 160. Thumper.

#### d) Mit weisser Frucht.

98. Apollo. 163. Careless. 94. Fleur de Lys. 165. Freedom. 164. Hero of the Nile. 204. Lady Delemere. 93. Ofrich white. 101. Primrose. 92. Queen Mary. 95. Sampson. 96. Shanon. 205. White eagle.

Von Vorstehenden nach Wahl des Bestellers 1 St. 14 fr. 12 St. 2 fl. 20 fr.

nach meiner Wahl 6 Stück 42 fr. 12 Stück 1 fl. 10 fr.

Ohne Namenbezeichnung von Obigen 12 Stück 56 fr. 25 St. 1 fl. 38 fr.



## VI. Weintrauben.

Die Anpflanzung des jungen Weinstocks geschieht in leichtem Boden bis zu Anfang März, in schwerem Boden im April, Mai und selbst später, in sofern die Augen noch nicht allzu stark ausgetrieben haben.

### A. Sehr früh Reifende.

- N<sup>o</sup>.** 1) Gelbe, Grüne, Weisse.  
 53. Précoce de Malingre, die früheste aller Tafeltrauben (Ende Juli) und bester Qualität . . . . . 1 Stück 35 fr.  
 3. Diamant. 5. Gutedel, früher. 6. Muscat-Gutedel. 4. Pariser Gutedel (Fontainebleau). 2. Seidentraube, gelbe. 1. Seidentraube, weisse.

#### 2) Rothe.

7. Malvasier, früher italienischer.  
 3) Blaue, Schwarze.  
 8. Blussard. 9. Dolcedo. 11. Jacobstraube. 10. Oporto (Portugieser).  
 35. St. Laurent.

Von vorstehenden kostet nach Wahl des Käufers 1 Stück 14 fr.  
 Nach meiner Wahl 6 Stück in 6 Sorten 1 fl. 10 fr.

### B. Früh Reifende.

#### 1) Gelbe, Grüne, Weisse.

- |   |  |
|---|--|
| 17. Geschlitztblättriger Gutedel . . . . . 1 Stück 14 fr. | 29. Muscateller . . . . . 1 Stück 14 fr. |
| 59. Gewürztraminer . 1 " 14 "                             | 26. Muscat-Sylvaner . 1 " 14 "           |
| 13. Gutedel . . . . . 1 " 7 "                             | 19. Orange Traube . 1 " 14 "             |
| 15. Krachgutedel . . 1 " 7 "                              | 43. Sylvaner " . . 1 " 7 "               |
|   | 30. Vanille " . . . 1 " 28 "             |

#### 2) Rothe.

- |                                   |  |
|-----------------------------------|--|
| 46. Elben . . . . . 1 Stück 7 fr. | 50. Rosentraube, ungarische . . . . . 1 Stück 14 fr. |
| 20. Gutedel . . . . . 1 " 7 "     | 69. Ruländer (grauer) . 1 " 7 "                      |
| 21. Königsgutedel . . 1 " 14 "    | 31. Sylvaner . . . . . 1 " 7 "                       |
| 49. Krachgutedel . . 1 " 14 "     | 33. Traminer . . . . . 1 " 7 "                       |
| 35. Muscateller . . . 1 " 14 "    |  |

#### 3) Blaue, Schwarze.

- |                                     |   |
|-------------------------------------|---|
| 23. Clevner . . . . . 1 Stück 7 fr. | 39. Muscateller, schwarzer 1 St. 14 fr. |
| 34. Isabella (american.) 1 " 14 "   | 70. Sylvaner, schwarz 1 Stück 14 fr.    |
| 38. Muscateller, blauer 1 " 14 "    | 41. Trollinger (Frankenth.) 1 St. 7 fr. |

Nach meiner Wahl 6 Stück in 6 Sorten 56 fr.

Nach meiner Wahl 12 Stück in 6 bis 9 Sorten 1 fl. 45 fr.

Weiter empfehle noch: **Fruchttragende Bäume,**

**Gehölze, Zierbäume und perennirende Freilandpflanzen.**

**Ganz vorzügliche Heiden-Erde**

per Saß von 6 Simri à 1 fl. 48 fr. Saß extra.

Mein Verzeichniß über acht holländische Blumenzwiebel erscheint künftigen Monat und wird auf gefälliges Verlangen franco zugesendet.

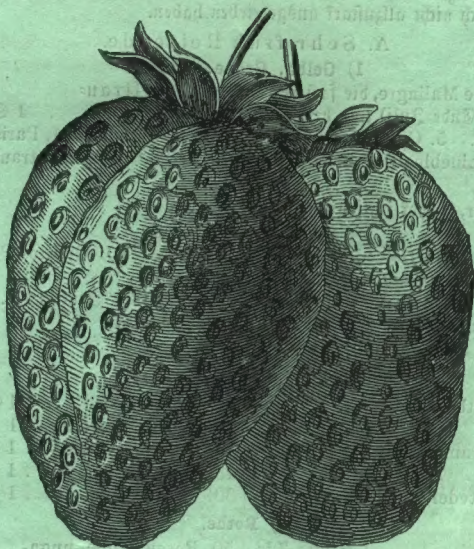
Indem ich für das allgemein mir bisher geschenkte Vertrauen danke, bitte mich auch ferner mit recht zahlreichen Aufträgen zu beehren und werde ich die Zufriedenheit meiner Herren Abnehmer durch reelle und prompte Bedienung zu erhalten suchen.

Stuttgart, im Juni 1863.



**Carl Schickler,**

Hirschstrasse Nr. 11.



Erdbeere:

Marquerite.



Stachelbeer: Antagonist.



## European Nursery Catalogues

**A virtual collection project by:**  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.  
**Paper version of this catalogue hold by:**  
Deutsche Gartenbaubibliothek e.V.  
**Digital version sponsored by:**  
Lebenshilfewerk Elbe

COMMERCIAL USE FORBIDDEN  
Attribution-NonCommercial 4.0 International  
(CC BY-NC 4.0)